

— Dr. med. Koontz, am See 20, 1. u. 2. Hörsaal, Blas.), Sprech. f. Gechl., Kalt- u. Hauteufel, 18.-19., Sonnabend nur 9.-12., Dienstag und Freitag auch Abend 8.-9.
— Für Zubills u. Geschlechtsleiden der Männer: Hornklopfen-Büttel, Bollitionen u. Schmiede. Dr. med. Dörfel, Pragerstr. 21, I. R. 9-10 u. 5-8 Uhr. (Arme herzlichst!.)
— Für sämtl. Geschlechtskrankh. u. deren Folgen: d. männl. u. weibl. Geschl., sowie f. Blasenul. Oberarzt a. D. Tischendorf, prakt. Arzt. Zu 1. von 10-12 u. Ab. 7-8 Neustadt. An der Dreikönigstraße 8, 2. Etage.
— Dr. Schwartz, prakt. Arzt, spez. f. Haut, Gechl.-Ar. Syphilis u. c. Marienhilf. 20 st. a. d. Bahn, 12-2 und 6-8.
— Dr. med. Blau, pr. Arzt, heißt Pollint. Onanief. Auch, Syphilis auch dreifach radial u. verhindert seinen Hausgeist: "Wie erreicht man ein hohes und gefundenes Alter, ja das höchste und Menschen von Gott zugedachte Greisenalter?" Beantwortet im 1. Lebensjahr nach 6-8. Ausübung des allenthalben hochgepriesen und unbestreitbaren Heilverfahrens, nebst Anweisung für Richtärzte zur Verhinderung und Heilung älterer und chronischer geheimer und Schlechtheiten als Folgen löslicher u. geistiger Überanstrengung, die den habilitativen Tod verhindern" — gegen Einstand, von 5 M. (Vehren 3 M.). Dresden, Vangelstraße Nr. 40. Man profe, ob es zu spät ist!
— Würtz, Schießstraße 16, heißt Dolgen der Onanie, alte Harurenläuse, offene Beinhöhlen, Salsius, 8-5.
— Elektrische Anstalt für Behandlung Gelähmter, Gicht, Rheumatismus und Nervenkranker. A. P. H. Schmidt, Steinstraße 20. Unmittelbar finden Beratung und Behandlung statt.
— Brüchelnde Enden in schwersten Fällen nochsladere Öl bei Carl Runde, conz. Vandorff u. Frau, Vormarkt 24, p. u. 1.
— Magneisen-Hofreiter, Marienstr. 21, Sprech. 11-12, geöffnet gratis. Heilung v. Melancholie, Manien, Halluzinationen, Hysterie, Schwäche, Schlagfluss, Gehirnen, n. Wasserfluss, Erweckung, Revuen- und Rückenmarksyphilis.
— Marienbader Rechnungs-Pillen gegen Fleißleib nach Vorchrist des Kais. Ratheo Dr. Schindler-Barnay: Hauptdepot Dresden: Königl. Hofapotheke. Durch alle Apotheken zu bestehen. Jede Schachtel trägt prototypische Schriftzüge u. Nummer.
— Alm. Zahne, Pomone, till. Preise. A. Stephan, Seestraße 13, 2.
— Promote, aufserielle Beidigung findet man in den Haarschneide-Salons von Oscar Baumann, Frauenstraße 10. Abonnements 10 Marken 3 Mark, 3 Marken 1 Mark.
— Bettwäsche in Auswahl. Klöppel, Kaiserstr. 17.
— Sammel und Seidenwaren zuhabenswerten (nur anerkannt solide Qualitäten bei Wih. Nauitz, Altmarkt 25. Proben freies).
— Blägel, Planius und Harmoniums verkauft und verleiht sehr billig. G. Weitsch, Wildstrudelstraße 15, 1. Et.
— Echt Münchner Hofbräu, Altmühliger Auschank. F. Angermann's Restaurant, Villigerstraße 51.
— Beerdigungs-Anstalt „Pietat“ Am See Nr. 34. Größe und dritte Ebene der Pariser-Zeitung am See 10 und 34. Trauerwaren-Magazin zur „Pietat“, am See 34.
— Nähmaschinen-Gabriele H. Grossmann am See 40.

Gestern Morgen starb plötzlich am Herzschlag
Herr Hanns Hanstaengl,
Kaisert. Königl. Hofphotograph,
im Alter von 65 Jahren.
Berlin, 16. April 1885.
Im Namen der Hinterbliebenen,
Egon Hanstaengl.

Dank.

Bei dem so plötzlichen und uns tief erschitternden Hinscheiden unseres lieben Gatten, Vaters, Sohnes, Bruders und Schwagers, des Herrn Rudolf Theodor Angermann, sind uns von den verschiedensten Seiten so zahlreiche Zeichen liebhafter und ehrbarer Theilnahme zugegangen, daß wir außer Stande sind. Allen einzeln zu danken. Doch vor Allem drängt es uns, der lieben Kirchengemeinde Ottendorf unteren wärmsten Dank auszuwischen. Denn wie sie ein in guten und bösen Tagen in Anhänglichkeit und Treue zu dem Großvater und Vater unserer lieben Entschlafenen gehaunden, so hat sie auch diesem selbst während seiner ganzen lebenslangen Amtsleitung sowohl wie auch jetzt bei seinem Heimgang in das himmlische Reich die deutlichsten Beweise ihrer Liebe und Verehrung gegeben. So sagen wir denn unseren liebsten Freunden Dank allen Deinen, die den Sarg unseres lieben Entschlafenen so reich mit Blumen geschmückt und denselben im Verein mit uns in sein edles Grab gebettet haben; Dank ferner den Herren Kirchenvorständen, die ihren feierlichen Seelbegör verbindlich zur letzten Ruhestätte getragen; Dank den edlen Frauen, welche für das Begräbnis die Beidigung einer neuen Altarbedeckung übernommen; Dank den Herren Lehrern für ihren erhebenden Beitrag in der Kirche.
Ottendorf bei Hermannsdorf, den 16. April 1885.
Im Namen der sämtlichen Hinterlassenen
die trauernde Witwe
Mathilde Angermann, geb. Pförde.

Siege, Altar, Grab.

Geboren: Ein Sohn: Pfarrer Friedrich Schweingel, Ruppendorf, bei Wintersdorf, Lebter Bauer, Wildenau.
Verlobt: Elisabeth von Röhl, St. Petersburg, mit Pastor Paul Hempel, Wittenstein (Bei Dresden), Camilla Biedermann, Galitz bei Töben, mit Raum, Oskar Antner, Wittenstein. Johann Wagner mit Eugen Bürner, Grimm-Liebau. Elisabeth Kell mit Ehemaler Robert Heinze, Dresden.
Aufgeboten: A. Schmidgern, Drechslermeister, Berlin, mit E. Kaiser, Schneidemuster. D. R. Werbe, Schnipper, Aachen, in A. Böhlhard, Geschäftsführer. D. mit E. Hesse, D. & S. Starke gen. Hellriegel, Schuh-, Porzellan, mit E. Vogt, Kinders. L. D. G. Bösch, Wagenlädter, Löbau, mit E. Kämmerer gen. Erothe, Löbau, mit E. Weiß, Goldweber. D. mit R. Broßl. Grubenmeister, Weissenstein. E. Wallner, Steingutfabrikarbeiter, Viecheln, mit E. Richter, Sandbar. E. Bösch.

Gestorben: Arthur Sneller aus Chemnitz, New-York 12.
Donnerstag früh verschieden Janit nach schwerem Krankenlager untere breitgeliebte Mutter, Frau Selma verw. Porzig geb. Nixdorf.

Dresden, den 16. April 1885.
Die liebtrauenden Hinterlassenen.
Die Beerdigung findet Sonntag den 19. d. nach dem Trinitatiskloster statt.

Todes-Anzeige.

Allen Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere liebe, gute Mutter im Alter von 89 Jahren am 16. d. M. starb und ruhig entlassen ist.
Die Beerdigung findet Sonntag Abend, 3 Uhr vom Trauerhaus (Rückweg Nr. 10) nach dem Friedhof Friedhof am Leopoldshof, 17. 4. 85. Die Beerdigung findet Montag den 20. Nachm. 3 Uhr vom Trauerhaus aus. Ruh.

Fritz Otto, Bräutigam.

Aller lieben Freunden und Bekannten die schmerliche Nachricht, daß unter guter Gatte u. Vater, Herr Privatus.

L. Hänsel,

heute morgen nach längeren Leiden ganz entlaufen ist. Dies zeigen wir hierdurch schmerhaft an die trauernde Gattin Eb. Hänsel nebst Sohn Dresden, den 11. April 1885.
Die Beerdigung findet Montag den 20. April, Nachm. 3 Uhr, vom Trauerhaus Königstraße 18, nach dem weiten Neustädter Friedhof aus statt.

Dresdner Nachrichten, Seite 6

Bewohner, Freunde und Bekannte die traurige Nachricht, daß unser herzensguter Sohn Otto Hahn, Schiefer des 103. Regiments, nach kurzen Leben am 16. d. M. Nachm. 3 Uhr fast verschieden ist. Um alles Bedilekt bitten die trauernden Hinterlassenen.

Gestern Mittag 112 Uhr verschied nach kurzem Leiden unsere liebe gute Martha

im Alter von 9 Monaten. Bekannte und Verwandte die zur traurigen Nachricht. Die Beerdigung f. der Sonntag Nachm. 3 Uhr von Löbauer Armen-Friedhof aus statt.

Dresden, den 17. April 1885.

Bruno Hänel nebst Frau.

Allen Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß gestern früh 17 Uhr unter lieber, treuernder Mutter und Vater

Moritz Dietrich,

Autlicher bei Herren Gebr. Neh. im Vengenentwurf schnell verhorben in. Dies zeigt lieblichst an die trauernde Witwe

nebst Kindern.

Richard Grellmann.

Wit den Weg vom Theater nach der Englischen Garten wurde Mittwoch Abend eine goldene Shawlmedaillon verloren. Wer sie verloren hat, bitte diebetreibe gegen Belohnung.

Wernischstraße Nr. 31 privat abgedeckt.

So Mark Belohnung

dem Kinder d. Voitonen, welches Schmiede, d. 11. im Tempelgasse Schmiede 25 verlor, ging und dabei ist in 1. Etage abgetragen.

Marie wurde a. d. Gren.-Kai. e. Voitonen, m. 30 M. u. e. Ring, heutiges Andenken. Ges. 10 M. Belohn. abzug. 1. V. Gren.-Kai., 4. Rom. Stunde 333.

Gin Schnellermädchen

gesucht Übergraben 8, 4. Et.

Commissgesuch.

Für ein großes Colonialwaren-Geschäft Schandau sucht ich einen gewandten fleißigen Kaufmann.

Reichard Schmidt, Steinstraße 20.

Wernischstraße 17.

ausbilden will, oder auch

bereits in einem Geschäft

weltweit gewesen ist, findet sofort Stellung bei Eduard

Eduard Richter, Altmarkt 24.

Solche, welche die englischen

Zwache mächtig sind, werden bevorzugt.

Richard Grellmann.

Lehrlings-

Gesuch.

Für ein stolzes Colonialwaren-

geschäft wird ein Lehrling bei

3 Jahre Lehrling, freier Kost und

Wohnung im Hause gehucht. Off-

unter 1. 100 an Hasenstein

& Vogler, Leipzig, erbauen.

Für ein Colonialwarengeschäft

mit Nebenstanden wie ein

fleißiger, ehrlicher u. fröhlicher

Verkäufer gesucht. Nur betriebs-

empfohlene junge Leute wollen

sich unter W. R. 100 postlag.

Kommagich melden.

Tüchtige

Strohhut-Maschinen-

Näherinnen

werden bei böhm. Wohnen gesucht.

Bruck, Ottendorf & Gold-

berg, Strohhutfabrik.

Junge

Leute

finden als Einträge dauernde

Beidigung Kreuzerstraße 43.

Wohn. ur. Stunde 12 Minuten.

Drehscher-Gehilfen

finden dauernde Beidigung bei

Beeger, Großenhainerstraße 17.

Dresden-Neustadt.

Strohhut-Näherinnen,

auf Unnahähnle gelingt, sucht auf

Stube dauernd.

J. M. Korschak.

Ein tüchtiger

Barbier - Gehilfe

wird sofort bei gutem Lohn ge-

sucht von A. Gräfe, Hof-

(Bayern).

Ein tüchtiger

Werkführer

und Appreteur für eine Vieh-

lauer Strohhutfabrik ge-

sucht. Öfferten unter K. 734

an Rudolf Mosse, Dresden

erbeten.

Ein tüchtiger

Barbier - Gehilfe

wird sofort bei gutem Lohn ge-

sucht von A. Gräfe, Hof-

(Bayern).

Ein tüchtiger

Werkführer

für eine Vieh-

lauer Strohhutfabrik ge-

sucht. Öfferten unter K. 734

an Rudolf Mosse (Otto

Venig), Pirna.

Für Contorzwecke

oder als Wohnung

ist ein schönes Parterre, 4 Zimmer,

Struvestraße 28, sofort zu vermieten. Näheres da-

helfst beim Hausmann.

Blasewitz.

Ein erhöhtes Parterre, sowie

eine 2. Etage, in schönster Lage,

für Sommer und Winter einge-

richtet, sofort billig zu vermieten.

Näheres unter Braun's Hotel, Dresden.

Michaelis d. J.

sucht ein tüchtig sahlende

Wohnung im Breite bis in

300 Mark. Gefäll. Adressen mit

Angabe der Räumlichkeiten bittet man unter L. S. 26 in der Exp.

dieses Blattes niedezulegen.

Ein tüchtiger

Stallschweizer

sucht sofort Oehmichen,

Wildschwaiba bei Leipzig.

Ein j. geb. Mädel. vom Lande

sucht eine nette Stellung

Bekanntmachung.

Am Ende dieses Sommers soll allhier ein Theil der Hoben- und Grenzstraße beseitigt und zu diesem Anlaß der Bau von **388 Meter Hölzernen aus Sandstein-Rinnstücken mit Thonziegelgewölbe** an den Mindestforderungen vergeben werden.

Es werden deshalb alle Dienstleute, welche diesen Bau übernehmen können, aufgefordert, die festgestellten Längen- und Quermaße der Schleiken und Lagerhäuser-Gefügungen, sowie die dem Aufordner zustellenden Bedingungen auf dem biegsigen Gemeindeamt einzutragen, die aufgelegten Planen zu den Kostenabschlägen gegen Bezahlung einer Gebühr von 2 Mark in Empfang zu nehmen und ausgefüllt bis spätestens

den 7. Mai d. J.

allhier wieder einzurichten.

Plauen-Dresden, den 14. April 1885.

Der Gemeinderath.

Grossmann, G. A.

Atlasschirme

In guter Qualität in allen Farben mit eleganten Motiven und Rückgratrollen 24kr. 5 und 34kr. 5 kann ich als elegant und praktisch empfehlen.

Waisenhausstr. 7, Cafe König, Pragerstraße 48.

Fremdenzimmer überflüssig

jetzt. Schaffpfer für 1-2 Personen v. 10.

aus 10 Kindern in 10 Ständen, dachlose in 10 Gruppen in ein Sorte zu verweben.

Preisliste gratis u. franko, Geschäftsführer, Carl Schumann, Treptowstr. 11, Ultimatum 29.

Fremdenzimmer überflüssig

jetzt. Schaffpfer für 1-2 Personen v. 10.

aus 10 Kindern in 10 Ständen, dachlose in 10 Gruppen in ein Sorte zu verweben.

Preisliste gratis u. franko, Geschäftsführer, Carl Schumann, Treptowstr. 11, Ultimatum 29.

Fremdenzimmer überflüssig

jetzt. Schaffpfer für 1-2 Personen v. 10.

aus 10 Kindern in 10 Ständen, dachlose in 10 Gruppen in ein Sorte zu verweben.

Preisliste gratis u. franko, Geschäftsführer, Carl Schumann, Treptowstr. 11, Ultimatum 29.

Fremdenzimmer überflüssig

jetzt. Schaffpfer für 1-2 Personen v. 10.

aus 10 Kindern in 10 Ständen, dachlose in 10 Gruppen in ein Sorte zu verweben.

Preisliste gratis u. franko, Geschäftsführer, Carl Schumann, Treptowstr. 11, Ultimatum 29.

Fremdenzimmer überflüssig

jetzt. Schaffpfer für 1-2 Personen v. 10.

aus 10 Kindern in 10 Ständen, dachlose in 10 Gruppen in ein Sorte zu verweben.

Preisliste gratis u. franko, Geschäftsführer, Carl Schumann, Treptowstr. 11, Ultimatum 29.

Fremdenzimmer überflüssig

jetzt. Schaffpfer für 1-2 Personen v. 10.

aus 10 Kindern in 10 Ständen, dachlose in 10 Gruppen in ein Sorte zu verweben.

Preisliste gratis u. franko, Geschäftsführer, Carl Schumann, Treptowstr. 11, Ultimatum 29.

Fremdenzimmer überflüssig

jetzt. Schaffpfer für 1-2 Personen v. 10.

aus 10 Kindern in 10 Ständen, dachlose in 10 Gruppen in ein Sorte zu verweben.

Preisliste gratis u. franko, Geschäftsführer, Carl Schumann, Treptowstr. 11, Ultimatum 29.

Fremdenzimmer überflüssig

jetzt. Schaffpfer für 1-2 Personen v. 10.

aus 10 Kindern in 10 Ständen, dachlose in 10 Gruppen in ein Sorte zu verweben.

Preisliste gratis u. franko, Geschäftsführer, Carl Schumann, Treptowstr. 11, Ultimatum 29.

Fremdenzimmer überflüssig

jetzt. Schaffpfer für 1-2 Personen v. 10.

aus 10 Kindern in 10 Ständen, dachlose in 10 Gruppen in ein Sorte zu verweben.

Preisliste gratis u. franko, Geschäftsführer, Carl Schumann, Treptowstr. 11, Ultimatum 29.

Fremdenzimmer überflüssig

jetzt. Schaffpfer für 1-2 Personen v. 10.

aus 10 Kindern in 10 Ständen, dachlose in 10 Gruppen in ein Sorte zu verweben.

Preisliste gratis u. franko, Geschäftsführer, Carl Schumann, Treptowstr. 11, Ultimatum 29.

Fremdenzimmer überflüssig

jetzt. Schaffpfer für 1-2 Personen v. 10.

aus 10 Kindern in 10 Ständen, dachlose in 10 Gruppen in ein Sorte zu verweben.

Preisliste gratis u. franko, Geschäftsführer, Carl Schumann, Treptowstr. 11, Ultimatum 29.

Fremdenzimmer überflüssig

jetzt. Schaffpfer für 1-2 Personen v. 10.

aus 10 Kindern in 10 Ständen, dachlose in 10 Gruppen in ein Sorte zu verweben.

Preisliste gratis u. franko, Geschäftsführer, Carl Schumann, Treptowstr. 11, Ultimatum 29.

Fremdenzimmer überflüssig

jetzt. Schaffpfer für 1-2 Personen v. 10.

aus 10 Kindern in 10 Ständen, dachlose in 10 Gruppen in ein Sorte zu verweben.

Preisliste gratis u. franko, Geschäftsführer, Carl Schumann, Treptowstr. 11, Ultimatum 29.

Fremdenzimmer überflüssig

jetzt. Schaffpfer für 1-2 Personen v. 10.

aus 10 Kindern in 10 Ständen, dachlose in 10 Gruppen in ein Sorte zu verweben.

Preisliste gratis u. franko, Geschäftsführer, Carl Schumann, Treptowstr. 11, Ultimatum 29.

Fremdenzimmer überflüssig

jetzt. Schaffpfer für 1-2 Personen v. 10.

aus 10 Kindern in 10 Ständen, dachlose in 10 Gruppen in ein Sorte zu verweben.

Preisliste gratis u. franko, Geschäftsführer, Carl Schumann, Treptowstr. 11, Ultimatum 29.

Fremdenzimmer überflüssig

jetzt. Schaffpfer für 1-2 Personen v. 10.

aus 10 Kindern in 10 Ständen, dachlose in 10 Gruppen in ein Sorte zu verweben.

Preisliste gratis u. franko, Geschäftsführer, Carl Schumann, Treptowstr. 11, Ultimatum 29.

Fremdenzimmer überflüssig

jetzt. Schaffpfer für 1-2 Personen v. 10.

aus 10 Kindern in 10 Ständen, dachlose in 10 Gruppen in ein Sorte zu verweben.

Preisliste gratis u. franko, Geschäftsführer, Carl Schumann, Treptowstr. 11, Ultimatum 29.

Fremdenzimmer überflüssig

jetzt. Schaffpfer für 1-2 Personen v. 10.

aus 10 Kindern in 10 Ständen, dachlose in 10 Gruppen in ein Sorte zu verweben.

Preisliste gratis u. franko, Geschäftsführer, Carl Schumann, Treptowstr. 11, Ultimatum 29.

Fremdenzimmer überflüssig

jetzt. Schaffpfer für 1-2 Personen v. 10.

aus 10 Kindern in 10 Ständen, dachlose in 10 Gruppen in ein Sorte zu verweben.

Preisliste gratis u. franko, Geschäftsführer, Carl Schumann, Treptowstr. 11, Ultimatum 29.

Fremdenzimmer überflüssig

jetzt. Schaffpfer für 1-2 Personen v. 10.

aus 10 Kindern in 10 Ständen, dachlose in 10 Gruppen in ein Sorte zu verweben.

Preisliste gratis u. franko, Geschäftsführer, Carl Schumann, Treptowstr. 11, Ultimatum 29.

Fremdenzimmer überflüssig

jetzt. Schaffpfer für 1-2 Personen v. 10.

aus 10 Kindern in 10 Ständen, dachlose in 10 Gruppen in ein Sorte zu verweben.

Preisliste gratis u. franko, Geschäftsführer, Carl Schumann, Treptowstr. 11, Ultimatum 29.

Fremdenzimmer überflüssig

jetzt. Schaffpfer für 1-2 Personen v. 10.

aus 10 Kindern in 10 Ständen, dachlose in 10 Gruppen in ein Sorte zu verweben.

Preisliste gratis u. franko, Geschäftsführer, Carl Schumann, Treptowstr. 11, Ultimatum 29.

Fremdenzimmer überflüssig

jetzt. Schaffpfer für 1-2 Personen v. 10.

aus 10 Kindern in 10 Ständen, dachlose in 10 Gruppen in ein Sorte zu verweben.

Preisliste gratis u. franko, Geschäftsführer, Carl Schumann, Treptowstr. 11, Ultimatum 29.

Fremdenzimmer überflüssig

jetzt. Schaffpfer für 1-2 Personen v. 10.

aus 10 Kindern in 10 Ständen, dachlose in 10 Gruppen in ein Sorte zu verweben.

Preisliste gratis u. franko, Geschäftsführer, Carl Schumann, Treptowstr. 11, Ultimatum 29.

Fremdenzimmer überflüssig

jetzt. Schaffpfer für 1-2 Personen v. 10.

aus 10 Kindern in 10 Ständen, dachlose in 10 Gruppen in ein Sorte zu verweben.

Preisliste gratis u. franko, Geschäftsführer, Carl Schumann, Treptowstr. 11, Ultimatum 29.

Fremdenzimmer überflüssig

jetzt. Schaffpfer für 1-2 Personen v. 10.

aus 10 Kindern in 10 Ständen, dachlose in 10 Gruppen in ein Sorte zu verweben.

Preisliste gratis u. franko, Geschäftsführer, Carl Schumann, Treptowstr. 11, Ultimatum 29.

Fremdenzimmer überflüssig

jetzt. Schaffpfer für 1-2 Personen v. 10.

aus 10 Kindern in 10 Ständen, dachlose in 10 Gruppen in ein Sorte zu verweben.

Preisliste gratis u. franko, Geschäftsführer, Carl Schumann, Treptowstr. 11, Ultimatum 29.

Fremdenzimmer überflüssig

jetzt. Schaffpfer für 1-2 Personen v. 10.

aus 10 Kindern in 10 Ständen, dachlose in 10 Gruppen in ein Sorte zu verweben.

Preisliste gratis u. franko, Geschäftsführer, Carl Schumann, Treptowstr. 11, Ultimatum 29.

Fremdenzimmer überflüssig

jetzt. Schaffpfer für 1-2 Personen v. 10.

aus 10 Kindern in 10 Ständen, dachlose in 10 Gruppen in ein Sorte zu verweben.

Preisliste gratis u. franko, Geschäftsführer, Carl Schumann, Treptowstr. 11, Ultimatum 29.

Fremdenzimmer überflüssig

jetzt. Schaffpfer für 1-2 Personen v. 10.

aus 10 Kindern in 10 Ständen, dachlose in 10 Gruppen in ein Sorte zu verweben.

Preisliste gratis u. franko, Geschäftsführer, Carl Schumann, Treptowstr. 11, Ultimatum 29.

Fremdenzimmer überflüssig

jetzt. Schaffpfer für 1-2 Personen v. 10.

aus 10 Kindern in 10 Ständen, dachlose in 10 Gruppen in ein Sorte zu verweben.

Preisliste gratis u. franko, Geschäftsführer, Carl Schumann, Treptowstr. 11, Ultimatum 29.

Fremdenzimmer überflüssig

Victoria Salón
Schluß der Saison den 30. April.
Auftritt der
Luftkünstlerin Alcide Capitaine,
der Soufflette Zel. Henry Montag,
des Violoncellists Herrn Eugen Zocher,
der Concertsängerin Zel. Hermine Heinloth,
der Allobaten-Familie Becker
mit ihren dresdnerischen Hunden und Jürgen.
Darstellung des Wandert-Dramas.
Anfang der Vorstellung 8 Uhr. A. Thieme.

Trianon.

Heute Sonnabend den 18. April

Gr. Vorstellung und Concert.

Zweites Auftritt des berühmten Künstlers

Don Sperlo

in seinem unübertroffenen Concert
auf 36 Stufen Mundharmoniums,
sowie
Middle. Vellyen und Don Sperlo,
genannt der Tod der Spiritisten!

Miss Vellyen.

Das Neueste der Illusion! Die geheimnißvolle Zauber!
Zum Schluß jeder Vorstellung:

Don Sperlo, der König der Raucher!

500 Fl. Prämie dem, der es ihm
gleich macht.

Don Sperlo als Bauchredner!

Gross an Lacherfolg!

Sämtliche ausgegebenen Bissels haben Gültigkeit.

Mitglieder von Militärvereinen, Rantensässen, Turnvereinen, Reichs- und städtischen Fechtclubs haben durch Vorzeigen der Vereinsfahnen oder Vereinszeichen freien Eintritt.

Morgen Sonntag

Gr. Abend-Vorstellung

Einlaß 6 Uhr. Anfang 8 Uhr.

Dresdner Prater.

Morgen Sonntag den 19. April

Wer nicht lacht 500 fl.

Prämie.

Erste grosse

Nachmittags-Vorstellung und Concert.

Auftritt des berühmten Künstlers

Don Sperlo

in seinem unübertroffenen Concert
auf 36 Stufen Mundharmoniums,

sowie
Middle. Vellyen und Don Sperlo,
genannt der Tod der Spiritisten!

Miss Vellyen.

Das Neueste der Illusion! Die geheimnißvolle Zauber!
Anfang Nachmittags 4 Uhr. Entrée frei.

Concert nebst Rollschuhläufen.

Abends Vorstellung im Trianon.

Die Direction des Trianon und Dresden Prater.

Nünchiner Hof, Saal.

Hente Sonnabend den 18. April

Tyroler National-Concert

von J. Hinterwaldner.

Anfang 8 Uhr. Entrée 50 Pf. Billets à 30 Pf. sind darüber
im Nünchiner Hof zu haben.

Theater.

Restaurant „Stille Musik“.

Heute Sonnabend den 18. d. M.

Erste Vorstellung

von Apel's grossem Marionetten-Theater!

Fürstin Kunigunde, Quatipiel mit Gesang in 3 Akten.
Hierau unterstantis Ballett. Entrée 25 Pf. Marquise ohne Entrée.

Hochachtungsvoll O. Müller. A. Apel.

Sehenswürdigkeit Dresdens!

Prunksaal zum Landsknecht,

Ecke Seestraße, Bahnhofsgasse 1.

Vortrag des Hrn. Prof. Dr. med. et chir. Gustav Jaeger

aus Stuttgart

über

Erfahrungen in der Wollkleidung und über Nationaltracht.

Billets für numerierte Plätze à 2 Pf., für unnumerierte à 1 Pf.
vorher zu entnehmen in der Arnoldischen Buch- und Kunstdruckerei,
Altmarkt, sowie bei den Herren C. Lehmann, Schloßstr.
und J. Schleme Nachf., Neumärker Rathaus.

Der Reinertrag fließt dem Jägerianer-Verein
für Wohltätigkeitszwecke zu.

Der Reinertrag fließt dem Jägerianer-Verein

Sächsische Bankgesellschaft.

Leipzig Markt Nr. 14, Dresden-Alstadt: Waisenhausstrasse 4.

Wechselstube Dresden-Neustadt: Am Markt, grosse Klostergasse Nr. 13.

Quellmalz & Adler

Gefälsches und Fälschliches.

Die neue Ära der Neustadt scheint nunmehr angebrochen zu sein. Das Hindernis einer kräftigen Entwicklung dieses Stadttheils war bisher das fiskalische Territorium, welches sich direkt zwischen die Verkehrsachsen der Neustadt setzte. Nachdem verschiedene Pläne behördlicherseits bereits verworfen wurden, hat jetzt endlich der Entwurf des Herrn Bautechnikers Koch die Genehmigung des Finanzministeriums erhalten. Derselbe lehnt sich im Wesentlichen den gegebenen oder doch wenigstens zufüglichen bedeutenden Verkehrsweegen der Neustadt an und entzieht durch seine sorgfältige Beurteilung des fiskalischen Besitzthums ein Bauertum, wie es schöner und prächtiger gelegen nicht gedacht werden kann. Denken wir uns, wir ständen an dem vorherigen Theile des Albertplatzes in Neustadt, so seien wir durch eine prächtige breite Straße und über zwei Brücke weg direkt nach der Synagoge am Elberge. Vom Albertplatz aus beginnt nämlich eine 30 Meter breite Straße, auf beiden Seiten mit je einer Reihe von Bäumen beplant. Dort, wo sich die Straßenlinien der Kaiser- und Ritterstraße schneiden und der obere Kreuzweg einmündet, ist ein kleinerer Platz gebrochen, in dem eine ganze Anzahl Straßen einmünden. Von diesem Platz, zu dessen einer Seite die Postgebäude der Neustadt, die Wirtschaftsstraße, zu gedacht sind, geht die Straßenlinie gerade fort, erweitert sich aber zu einer 12 Meter breiten, mit einer Doppelreihe von Bäumen belegten Straße, die in ihrer Fortsetzung auf den unmittelbar vor der vierten Brücke liegenden großen Platz endet. Dieser Platz wird auf beiden Seiten von mächtigen Monumentalgebäuden flankiert, von denen das eine wahrscheinlich das Finanzministerium, das andere das Kultusministerium aufnehmen wird. Von diesem Platz gehen die beiden anderen Diagonalstraßen direkt nach der Melanchthonstraße, die obere direkt nach der Heinrichstraße. Nunmehr beginnen die Landhäuser der Brücke und diese selbst. Da dieselbe rechtwinklig zum Strome stehen muss, so liegt die Achse der Brücke etwas leicht nach Alstadt, nach der Georg-Elbers-Brücke zu. Sie spannen sich die drei Bogen über die Elbe, denn nur zwei Wasserfälle soll die vierte Brücke erhalten. Nach dem generellen Projekt ist sie konstruiert, dass nach dem höchsten im Jahr 1845 beobachteten Wasserstande der Stromspiegel die Eisenkonstruktion noch nicht tangiert. Die Steigung von Neustadt bis zur Horizontale ist überhaupt eine sehr unbedeutende, denn sie stellt sich auf 1 : 94. Neben dem Sondelpalais geht die Brücke noch auf einigen Landpfeilern über die Stelle, auf welcher jetzt die auf der westlichen Seite der Elbbergasse sich befinden. Hart an der Synagoge vorbei mündet dann die Brücke in die von der Moritzstraße herkommende Ringstraße. Soweit der Koch'sche Entwurf, der berufen zu sein scheint, in Ausführung gebracht zu werden. Die Pläne sind bis zum 23. d. M. von Borm. 10 bis Nachm. 4 Uhr im 2. Stock des Altbauers Rathauses, Zimmer Nr. 3, einzusehen.

Nach dem bestehenden Vorchristen über die Einberufung der Geschworenen erster Klasse zu den Übungen steht jungen Leuten von Bildung, welche während ihrer Dienstzeit sich selbst bekleiden, ausstatten und verpflegen wollen und die gewonnenen Kenntnisse in dem vorrichtungsähnlichen Umfang dargelegt haben (§ 11 des Gesetzes über die Verpflichtung zum Kriegsdienste vom 9. November 1867) für die erste Übung unter denselben Truppenhaben die Wahl frei, welchen für das betreffende Jahr die Ausbildung der Erkla-Referaten übertragen ist. Von dieser Zeugnis ist bisher nur wenig Gebrauch gemacht worden, was wahrscheinlich nur auf Unkenntniß der betreffenden Vorchrist zurückzuführen ist.

Die Kommission der kolonialwaren-Detaillen werden sich anlässlich der nunmehr theilweise eingeführten Sonntagsruhe morgen Nachmittag zu einer Besprechung in Zweig's Restaurant, Altmarkt, versammeln.

Der Diaconus der Johanneeskirche Dr. Koppehle, welcher im vorigen Jahre kurz nach Ostern schwer erkrankte, seitdem heilbar und sich in den letzten Monaten in seiner Heimat Naumburg aufhielt, ist wieder genesen und kürzlich zum Oberpfarrer zu Görlitz (Provinz Sachsen) ernannt worden. Daher kommt das Diaconat an unserer Johanneeskirche in Görlitz zur Wiederbesetzung.

In der letzten Turnausübung am Mittwoch Abend waren zwei Bögen des Domprobts Jahn aufgestellt. Die Aufstellung der modellirten Künstler gingen in den beiden prächtig durchgeführten Proben sehr auseinander. Die eine Schöpfung Bildhauer Criflson lagt den Kopf Jahn's mehr als Denker, die andere (von Bildhauer Baumann hergestellt) hält die markanten Züge des Turners Jahn fest. Beide Bögen unterscheiden sich wesentlich im Preise, indem der Criflson'sche für 18, der Baumann'sche für 10 Mark kostlich zu erlangen ist. Bei den Dekorationen wird die Büste Jahn's jedenfalls vielfach Verwendung finden.

Der "Birn. Ans." erklärt von kompetenter Seite, dass von einer Chauffe durch den Utewalder Grund gar nicht die Rede sein könne, sondern lediglich die Absicht bestehe, die Strecke Polzengrund-Schergengrund derart herzustellen, daß die Abführung der Holzer aus derselben und den angrenzenden Schluchten erfolgen kann. Der eigentliche Utewalder Grund werde gar nicht berührt.

Die Holländer Turner treffen umfassende Vorberichtigungen für den Besuch des 6. deutschen Turnfestes in Dresden. Von acht holländischen Städten sind die Turnvereine zusammengetreten, um eine gemeinsame Vertretung der Angelegenheit zu haben. Am 20. März ist, wie die neuzeitliche Monatszeitung für das niederländische Turnwesen sagt, der Niederländische Turnerverband beschlossen, nach dem Ausdruck des Herrn P. C. Adrian aus Amsterdam zu senden. Von dem Ausdruck des deutschen Turnfests erfasst und von Herrn Geprat und Adermann unterzeichnete Aufforderung in holländischer und französischer Übersetzung in allen niederländischen Turnhallen öffentlich angebrachten.

In vier Wochen, am 17. Mai, werden die großen Turnvereine von Dresden, Leipzig, Chemnitz und Freiberg sich in einem gemeinsamen Stellidheim in der Nähe von Nossen zusammenfinden. Nach dem soeben ausgegebenen Programm müssen die Teilnehmer früh um 7 Uhr auf einer der Stationen um Nossen oder Rokoswald einsteigen und von hier aus auf eigene Faust den Weg nach dem Vereinigungspunkt suchen. Die Hauptlinien in dieser Beziehung sind Nossen-Klosterstädt-Burgmühle und Rokoswald, Werdorf-Arbestadt-Burgmühle. Geplant ist nunmehr 8 Uhr 30 Minuten eine Vereinigung der Jüge im Seitental gegen Nieder-Matzbach, wobei auch bis 10 Uhr gefahrtsicher werden soll. Um diese Zeit wird aufgebrochen und ein dreistündiger Fußmarsch mit 2 Stunden von je 1/2 Stunde durch den Jeller Wald, Ober-Wrona, Schloss Bärbelstein und Zollhaus angetreten. Hier hofft man auch auf die aus jener Gegend zusammengekommenen Turnvereine zu treffen und mit ihnen die Jüge bis 5 Uhr Nachmittags zu verbringen. Spiele auf den Wiesen auszuführen u. dgl. m. Um 4 Uhr treten die Teilnehmer der Turnfahrt den Rückweg nach Nossen an, von wo aus die Rückfahrt nach den verschiedenen Himmelsgegenden unternommen wird. Wegen der Nähe des Turnfests sollte die Turnfahrt für dieses Jahr unterbleiben, allein die weniger haben das Programm entworfen, ausgegeben und nun bleibt nichts Anderes übrig, als es auszuführen.

Die vom Reichstag eingesetzte Commission zur Bearbeitung des Gelehrtenwurfs hat entschuldigend und schuldig Verurtheilt, da sie den Dresdner Abg. Klemm zu ihrem Vorlesenden erwählt; sie hat sich am 16. April constituit und wird ihre Sitzungen am 21. d. beginnen.

Morgens Sonntag Vormittag 10 Uhr wird auf dem Großen Garten-Teich eine Probefahrt mit einem Modell des A. Barth'schen Centrifugal-Propellers für Dampfschiffe stattfinden. Dieser Centrifugal-Propeller besteht im Wesentlichen darin, daß das angewendete Kreiselrad theilweise als gewöhnliches Schaufelrad, theilweise als Centrifugal-Saugrad wirkt. Durch diese kombinierte Wirkung können große Wassermassen bei kleinen Dimensionen des Apparates in Bewegung gebracht und große Geschwindigkeiten erzielt werden, ohne daß bedeutende Kraftzuflüsse eintreten.

Polizeibericht. In einer Schlosswochtkasse der Halberstadt wurden vorgestern Nachmittag einem 14jährigen Lehrlinge, als derselbe mit Kindern einer im Gang befindlichen Bohrmutter beschäftigt war, die beiden Bordglieder des linken Seigellagers vom Rademacher abgerissen. Der am 11. d. M. an der Dampfmaschinenstelle "Waldschlösschen" in der Elbe tot aufgefundenen Unbekannte ist als ein in der Nähe von Pirna wohnhafter Schlosshauer erkannt worden.

Gelehrten wurden hier auf dem Leipziger Bahnhof ein Boot hochgelegte dunkelbraune Wagenpferde (Carrrossiers) über Frankfurter a. M. Borsig bis Bordeaux expediert, welche aus dem hiesigen Vertriebsbüro der Herren Gebr. Hirschlaff von der Firma Ferdinand Leiters in Borsig für den Preis von 10,000 Mark an-

gekauft wurden. Der französische Herr Leiters, Inhaber eines großen jüdischen Wein-Geschäfts, suchte bereits 4 Wochen nach solchen Wieden, die er in Hannover, Hamburg und Medenbach nicht finden konnte.

Vor dem Bruderschen Landhaus in Laubegast fuhr am Donnerstag Nachmittag ein kleiner Knabe in einem Kinderwagen sein kleines Schwesterchen los. Der Wagen kam jedoch der hohen Köhlung zu nahe und fuhr mit dem Kind den steilen Abhang hinab in die Elbe. Auf Lärmen und Schreien der Kinder wurde der Obermüller Röde aus dem Bruderschen Hause herbeigerufen und diesem gelang es, mit Hilfe eines Andern das Kind, welches bereits unter Wasser war, zu retten. Ob die angestellten Wiederbelebungsversuche von Erfolg genehm, konnte uns unser Gewährsmann nicht mittheilen.

Am 16. d. keierte in Pirna Herr Realchuloberlehrer Henkel das 30jährige Amtsjubiläum.

Kantor und Kirchlehrer Trugott Kind in Robenau erhielt anlässlich seines bevorstehenden Amtsantrittes eine langjähriger treuer und verdienter Kirchamtmann das Verdienstkreuz.

Am 13. d. Abends brannte in Lichtenstein die an der Chemnitzerstraße gelegene Scheune des Herrn Fuhrwerksbesitzers Thost nieder, wie es scheint infolge böslicher Brandstiftung.

Am 4. d. fand dem in der Hammermühle zu Königsberg in Bautzen beschäftigte gewesene 30 Jahre alten Müller Johann Strümpe aus Oppitz beim Ausrichten eines Soedes Getreides vom tonischen Gewicht des Handels und einige Finger geschnitten worden. Derselbe wurde am 9. d. M. in das Stadtkrankenhaus zu Bautzen überführt, wo er am 11. d. M. verstorben ist.

Im Rittergute am Rennsteig wurde am 11. d. M. ein Kind nach dem Tod seiner Mutter in der Wau und Kleine Leutze ausgedrohen.

Ein entsetzlicher Unglücksfall trug sich am Mittwoch in Borsigendorf zu, wo der in der Mischling'schen Holzleiderei beschäftigte gewesene 30jährige Arbeitsschreiber Müller beim Auflegen des Treibriemens von demselben erschlagen und mit dem Gesicht verunstaltet wurde. Durch die Hirnschläge des Unglücks vollständig eingeschlagen und Arme und Beine stark verletzt wurden. Der Tod wurde am 27. März eine formelle Jagd zwischen Günther und einem Gendarm gewesen sein, als der Beamte den ersten wegen Betteln zu arbeiten versucht, die er sich aber durch schmeichelnde Worte unsichtbar machte. Der Beamte erwähnte jedoch mit seinem lundigen Blick den 30jährigen Ausreißer, legte ihm Hande von Hant und Feder an, so daß nur auf diese Weise eine Sitzung nach dem Polizei-Gewahrsam zu ermöglich war. Aber selbst auf dem Trennworte dahin widerholte sich der Betriebe dadurch, daß er sich auf die Erde niederkniete und seinen Schritt weiter gehen wollte. Nach vieler Mühe gelang die Einlogung des reuigen Angestellten, der von dem Schöffenrat Wiedergutmachung vertheilt wird, wovon 1 Woche als durch die Untersuchungskommission für verbüßt erklärt ist. — Die beiden Handarbeiter Carl Gustav Juncker und Friedrich Gustav Schäfer in Borsig sind beschuldigt und zum Theil geständig, eine Quantität Holz, welches ein Zeuge auf 5 Mark schätzt, von einem Weinberg in Niedervoritz getrieben zu haben. Der Zeuge, welcher ein Stück Holz, vergraben in ein Tuch geschlagen, dem Gerichtshof präsentierte, war den Werth zu beweisen, und bei der Entdedung des Diebstahls eine delikatissime Weisheit befunden, denn er erprobte die Fülligkeit der Diebe, ging derselben nach und gelangte so in die schändliche Widerstand gegen die Staatsgewalt zu. — Die beiden Handarbeiter Carl Gustav Juncker und Friedrich Gustav Schäfer in Borsig sind beschuldigt und zum Theil geständig, eine Quantität Holz, welche ein Zeuge auf 5 Mark schätzt, von einem Weinberg in Niedervoritz getrieben zu haben. Der Zeuge, welcher ein Stück Holz, vergraben in ein Tuch geschlagen, dem Gerichtshof präsentierte, war den Werth zu beweisen, und bei der Entdedung des Diebstahls eine delikatissime Weisheit befunden, denn er erprobte die Fülligkeit der Diebe, ging derselben nach und gelangte so in die schändliche Widerstand gegen die Staatsgewalt zu. — Die beiden Handarbeiter Carl Gustav Juncker und Friedrich Gustav Schäfer in Borsig sind beschuldigt und zum Theil geständig, eine Quantität Holz, welche ein Zeuge auf 5 Mark schätzt, von einem Weinberg in Niedervoritz getrieben zu haben. Der Zeuge, welcher ein Stück Holz, vergraben in ein Tuch geschlagen, dem Gerichtshof präsentierte, war den Werth zu beweisen, und bei der Entdedung des Diebstahls eine delikatissime Weisheit befunden, denn er erprobte die Fülligkeit der Diebe, ging derselben nach und gelangte so in die schändliche Widerstand gegen die Staatsgewalt zu.

Am Donnerstag ist in Neuschönfeld der 4 Jahre alte Sohn des Gärtners Schulze von einem Sandsteinwagen überfahren worden. Noch ehe der Wagen angehalten werden konnte, wurde das unglückliche Kind, welches ihm ausweichen wollte, aber zum Halle kam, vom Rad erschlagen. Der Kopf wurde zerquetscht und der Tod trat augenblicklich ein.

In Sitten bei Leisnig hat sich der 40 Jahre alte Teigelohner H. in einem zum dortigen Rittergute gehörigen Gehöft durch Erhängen entfeilt. Durch vor einer wegen Entwendung ihm drohenden Strafe hat H. welcher eine Witwe und sieben Kinder hinterlässt, zum Selbstmord verzogen. — Vor Kurzem ist in der Nähe des sogenannten "Waldbäuschen" auf Köfener Flur von einem Jungen eine Steinplatte auf das Fahrgesäß herabgestürzt, das Kindin aber sofort von dem Fahrermeister bemerkt und bestellt worden. Dem Fahrermeister ist die Verfolgung der Kreuzer, aller Wahrscheinlichkeit nach Schulmeister, nicht gelungen. Man nimmt allgemein an, daß es sich um ein beabsichtigtes Verbrechen, als vielmehr um einen groben Unfall gehandelt hat.

Die in Freiberg zusammengetretene Kommission zur Gründung eines Kunstmuseums ist mit ihren Arbeiten jetzt so weit vorgeschritten, daß die zunächst ins Auge gefasste Ausstellung im Mai eröffnet werden kann. Es haben nicht nur zahlreiche ansehnliche Bürger Freibergs schon jetzt ihren Beitrag zu dem zu begründenden Kunstmuseum erlassen, sondern es sind auch von nah und fern viele schöne und wertvolle Kunstwerke für die Ausstellung lieferlich zur Verfügung gestellt worden, wie sich auch die Zahl der Stiftungen, welche den Grundstock zu dem künftigen Freiburger Kunstmuseum bilden werden, erstaulich vergrößert hat.

Wie uns aus 3 m d. a. mitgetheilt wird, ist der von uns erwähnte Offizierdiener nun doch noch an den Folgen der Einzelheiten von Hobelkämpfen gestorben.

Leipzig, 14. April. Obgleich die biegsigen Kerze der Mehrzahl noch vom Samarterweinen nicht sonderlich viel halten und die Stadtwortheimten im vorigen Jahre unter dem Einbruck einer Rede des Dr. med. Leitner einen Besitztag der Stadtkasse zur Sanitätswache des Samaritervereins ablehnten, hat die Errichtung der letzteren im Publikum doch sogleich Anklang und Vertrauen gefunden, daß jetzt noch eine zweite Sanitätswoche — zunächst für die Sibyllenstadt berechnet — in der Kurpiuskirche eröffnet wird, was durch die Befreiung der Kreuzer, aller Wahrscheinlichkeit nach Schulmeister, nicht gelungen ist. — Der Kurzzeit ist der Samariterverein ebenfalls eine Befreiung der Kreuzer, aller Wahrscheinlichkeit nach Schulmeister, nicht gelungen, was durch die Befreiung der Kreuzer, aller Wahrscheinlichkeit nach Schulmeister, nicht gelungen ist.

Der Samariterverein ist mit seinen Arbeiten jetzt so weit vorgeschritten, daß die zunächst ins Auge gefasste Ausstellung im Mai eröffnet werden kann. Es haben nicht nur zahlreiche ansehnliche Bürger Freibergs schon jetzt ihren Beitrag zu dem zu begründenden Kunstmuseum bilden werden, als vielmehr um einen groben Unfall gehandelt hat.

Der Samariterverein ist mit seinen Arbeiten jetzt so weit vorgeschritten, daß die zunächst ins Auge gefasste Ausstellung im Mai eröffnet werden kann. Es haben nicht nur zahlreiche ansehnliche Bürger Freibergs schon jetzt ihren Beitrag zu dem zu begründenden Kunstmuseum bilden werden, als vielmehr um einen groben Unfall gehandelt hat.

Der Samariterverein ist mit seinen Arbeiten jetzt so weit vorgeschritten, daß die zunächst ins Auge gefasste Ausstellung im Mai eröffnet werden kann. Es haben nicht nur zahlreiche ansehnliche Bürger Freibergs schon jetzt ihren Beitrag zu dem zu begründenden Kunstmuseum bilden werden, als vielmehr um einen groben Unfall gehandelt hat.

Der Samariterverein ist mit seinen Arbeiten jetzt so weit vorgeschritten, daß die zunächst ins Auge gefasste Ausstellung im Mai eröffnet werden kann. Es haben nicht nur zahlreiche ansehnliche Bürger Freibergs schon jetzt ihren Beitrag zu dem zu begründenden Kunstmuseum bilden werden, als vielmehr um einen groben Unfall gehandelt hat.

Der Samariterverein ist mit seinen Arbeiten jetzt so weit vorgeschritten, daß die zunächst ins Auge gefasste Ausstellung im Mai eröffnet werden kann. Es haben nicht nur zahlreiche ansehnliche Bürger Freibergs schon jetzt ihren Beitrag zu dem zu begründenden Kunstmuseum bilden werden, als vielmehr um einen groben Unfall gehandelt hat.

Der Samariterverein ist mit seinen Arbeiten jetzt so weit vorgeschritten, daß die zunächst ins Auge gefasste Ausstellung im Mai eröffnet werden kann. Es haben nicht nur zahlreiche ansehnliche Bürger Freibergs schon jetzt ihren Beitrag zu dem zu begründenden Kunstmuseum bilden werden, als vielmehr um einen groben Unfall gehandelt hat.

Der Samariterverein ist mit seinen Arbeiten jetzt so weit vorgeschritten, daß die zunächst ins Auge gefasste Ausstellung im Mai eröffnet werden kann. Es haben nicht nur zahlreiche ansehnliche Bürger Freibergs schon jetzt ihren Beitrag zu dem zu begründenden Kunstmuseum bilden werden, als vielmehr um einen groben Unfall gehandelt hat.

Der Samariterverein ist mit seinen Arbeiten jetzt so weit vorgeschritten, daß die zunächst ins Auge gefasste Ausstellung im Mai eröffnet werden kann. Es haben nicht nur zahlreiche ansehnliche Bürger Freibergs schon jetzt ihren Beitrag zu dem zu begründenden Kunstmuseum bilden werden, als vielmehr um einen groben Unfall gehandelt hat.

Der Samariterverein ist mit seinen Arbeiten jetzt so weit vorgeschritten, daß die zunächst ins Auge gefasste Ausstellung im Mai eröffnet werden kann. Es haben nicht nur zahlreiche ansehnliche Bürger Freibergs schon jetzt ihren Beitrag zu dem zu begründenden Kunstmuseum bilden werden, als vielmehr um einen groben Unfall gehandelt hat.

Der Samariterverein ist mit seinen Arbeiten jetzt so weit vorgeschritten, daß die zunächst ins Auge gefasste Ausstellung im Mai eröffnet werden kann. Es haben nicht nur zahlreiche ansehnliche Bürger Freibergs schon jetzt ihren Beitrag zu dem zu begründenden Kunstmuseum bilden werden, als vielmehr um einen groben Unfall gehandelt hat.

Der Samariterverein ist mit seinen Arbeiten jetzt so weit vorgeschritten, daß die zunächst ins Auge gefasste Ausstellung im Mai eröffnet werden kann. Es haben nicht nur zahlreiche ansehnliche Bürger Freibergs schon jetzt ihren Beitrag zu dem zu begründenden Kunstmuseum bilden werden, als vielmehr um einen groben Unfall gehandelt hat.

Der Samariterverein ist mit seinen Arbeiten jetzt so weit vorgeschritten, daß die zunächst ins Auge gefasste Ausstellung im Mai eröffnet werden kann. Es haben nicht nur zahlreiche ansehnliche Bürger Freibergs schon jetzt ihren Beitrag zu dem zu begründenden Kunstmuseum bilden werden, als vielmehr um einen groben Unfall gehandelt hat.

Der Samariterverein ist mit seinen Arbeiten jetzt so weit vorgeschritten, daß die zunächst ins Auge gefasste Ausstellung im Mai eröffnet werden kann. Es haben nicht nur zahlreiche ansehnliche Bürger Freibergs schon jetzt ihren Beitrag zu dem zu begründenden Kunstmuseum bilden werden, als vielmehr um einen groben Unfall gehandelt hat.

Der Samariterverein ist mit seinen Arbeiten jetzt so weit vorgeschritten, daß die zunächst ins Auge gefasste Ausstellung im Mai eröffnet werden kann. Es haben nicht nur zahlreiche ansehnliche Bürger Freibergs schon jetzt ihren Beitrag zu dem zu begründenden Kunstmuseum bilden werden, als vielmehr um einen groben Unfall gehandelt hat.

Der Samariterverein ist mit seinen Arbeiten jetzt so weit vorgeschritten, daß die zunächst ins Auge gefasste Ausstellung im Mai eröffnet werden kann. Es haben nicht nur zahlreiche ansehnliche Bürger Freibergs schon jetzt ihren Beitrag zu dem zu begründenden Kunstmuseum bilden werden, als vielmehr um einen groben Unfall gehandelt hat.

Der Samariterverein ist mit seinen Arbeiten jetzt so weit vorgeschritten, daß die zunächst ins Auge gefasste Ausstellung im Mai eröffnet werden kann. Es haben nicht nur zahlreiche ansehnliche Bürger Freibergs schon jetzt ihren Beitrag zu dem zu begründenden Kunstmuseum bilden werden, als vielmehr um einen groben Unfall gehandelt hat.

Der Samariterverein ist mit seinen Arbeiten jetzt so weit vorgeschritten, daß die zunächst ins Auge gefasste Ausstellung im Mai eröffnet werden kann. Es haben nicht nur zahlreiche ansehnliche Bürger Freibergs schon jetzt ihren Beitrag zu dem zu begründenden Kunstmuseum bilden werden, als vielmehr um einen groben Unfall gehandelt hat.

Der Samariterverein ist mit seinen Arbeiten jetzt so weit vorgeschritten, daß die zunächst ins Auge gefasste

Das Pianoforte-, Musikwerke-, Instrumenten- u. Saiten-Lager

von W. Gräbner befindet sich jetzt 7 Waisenhausstrasse 7, Palais Gutenberg.

Ariston, Melophon mit über 1000 Stücken auf Lager. Gr. Dreipianinos mit Glockenspiel u. Trommeln v. 600-1200 Mk. Violinen v. 4-2000 Mk., darunter 1 Amati, 1 Zonini, 1 sehr Schick.

A. W. Schönherz, Herrenrockstelle 185
Kreuzstraße 8.
Normalhemden und Hosen, Tricotattitzen.

Woll- u. Strumpfwaaren eigener Fabrik. Hohenstein bei Chemnitz. Gegründet 1850.

28. Schössergasse Ecke Frauenstr.
23. Schössergasse Ecke Frauenstr.
ADOLPH JAFFÉ
Etablissement für Herren- & Knaben-Garderobe



23 Schössergasse **Adolph Jaffé**, Schössergasse 23
Ecke der Frauenstraße.

Zur bevorstehenden Saison empfiehlt mein Lager, ausgestattet mit allen Neuerungen vorzüglich gearbeitet und elegant ayender.

Herren- und Knaben-Garderoben

zu streng soliden, aber festen Preisen.

Um das mich beeindruckende Publikum vor jeder Nebenvortheilung zu schützen, gebe auf Wunsch jedes Stück Ware zu daran bestätigtem Preis aus meinen vier sehr reichhaltig ausgestatteten Schaufenstern.

Sadio - Anzüge

empfiehlt aus seinen drei selbst gewirkten Budifins in der isolierten Ware n. Sonnrechte zu 25, 32, 35, 42 Mk., schwere mit 48, 51 und paupar 45 bis 64 Mk.

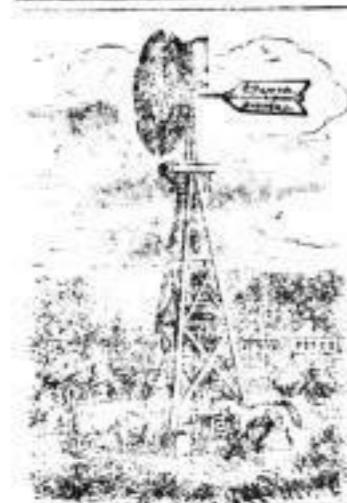
Knaben-Anzüge

Viele alte Jahre, auch in dieser Saison einen bedeutenden Platz aus Resten gearbeitet in jeder Größe und zur jeden Alter passend, zu sehr billigen Preisen und verweise auf mein Fenster in der Ecke der Frauenstraße.

23 Schössergasse **Adolph Jaffé**, Schössergasse 23
Ecke der Frauenstraße.

Echt englische Entoucas
in hochfeinster Ausführung empfiehlt als hautes Nouveautés
der diesjährigen Saison

Alwin Schiffner,
45 Wilsdrufferstrasse 45.



Windmotore

bester und solider Konstruktion, zu Hunderten bereits im Betrieb,
empfiehlt als billige Betriebskraft zum Wasserheben für Villen, Märtnerien, Kabinen, Landgäste u. dgl.

Landwirtschaftliche Maschinen.

als: Dreschmaschinen für Hand- und Elementarbeit, Göpelwerke für 1, 2 und 4 Pferde, Getreidereinigungs-, Höckel-, Grünfutter- u. Rübenschneidemaschinen, Throtmühlen, Jauchenzähmern (Sauern kauter) u. s. wie Traubenzessionen aller Art, empfiehlt unter Garantie zu billigen Preisen

Carl Reinsch,

Maschinen-Fabrik, Dresden, Freibergerstraße 14.

Das Spiegel-Lager
von **Eduard Wetzlich**, Am See 8,

empfiehlt sich mit reicher Auswahl von Spiegeln in verschiedenen Rahmen zu Schaufenster-Relex-Spiegeln ist dazu geeignetes Spiegelglas vorrätig. Sendungen nach auswärtigen Gebieten unter sicherer Verpackung.

Hierdurch bekräftigt mich ergebenst anzuseigen, daß ich unter vorläufiger Beibehaltung meines bisherigen Ladens

Augustusstrasse 6

am 15. o. ein neues Verkaufsstätte

Schloss-Strasse 26

erfüllt, und erlaube mir bei dieser Gelegenheit meiner gebräuchlichen Kundenschaft mein reich sortiertes Lager aller Arten von

Glacé- und Dänischen Handschuhen

unter Aufsicht solider Bedienung in empfehlende Erinnerung zu bringen.

J. Roeckl.

Silber-Lotterie-Loose

das Stück 1 Mk. werden das Stück 1 Mk.
und sind zu haben bei den durch Blätter kennzeichneten Verkaufsstätten, sowie 11 Stück für 10 Mk
im Hauptverkauf kleine Schloßgasse 12, erste Etage.
Für nur 1 Mk. einen Silberschrank aus Eichenholz mit hochfeinen silbernen Bestecken für 24 Personen nebst allem Zubehör an Tafelerstädt u. s. sowie andere wertvolle Silberwaren im reellen Weitbe von 30.400 Mk.

Das Loos 1 Mk. — Das Loos 1 Mk.
Gewinn-Ausstellung Moritzstraße 17 u. 18.

AU BON MARCHE

Au Bon Marché kennzeichnet sich als das grösste u. bestrengste Warenlager, und als eine von allen Fremden besuchte Sehenswürdigkeit, Das Haus **AU BON MARCHE**, welches seine Räume unauflöslich erweitert, ohne

kann jemals dem stets gesteigerten Zustand des gehirten Publikums zu genügen, eröffnet auch mit dieser Saison einen ansehnlichen Theil seiner Neuhäuser in Folge welcher die Grundfläche des Lagers nunmehr 10.000 Quadratmeter (ein französischer Hectar) beträgt.

Wir beehren uns, die geschätzte Damenwelt zu benachrichtigen, dass die Ausgabe unseres Illustrirten **Prisecourants** für die Sommersaison erschienen ist und wird derselbe auf Verlangen Jedermann portofrei zugesandt werden.

Ebenso verschenken wir auf Wunsch gratis und portofrei jegliche Proben unserer neuesten Seiden- und Wollen-Modenstücke, Tuch-Stoffe u. s. w. sowie auch die Albums, Beschreibungen und Abbildungen der von unserer Firma geschaffenen neuen Toiletten, fertigen Roben und Kostüm, Mäntel und Überwürfe; Damenhüte, Röcke, Unterröcke und Morgenröcke. Anzüge für Knaben und Mädchen; fertige Weisszähne und Leibwäsche; Regenschirm, Handschuhe, Kravatten, Blumen, Federn, Damenschuhe u. s. w. u. s. w.

Wir bringen in Erinnerung, dass die Errichtung unseres Speditionshauses in Köln am Rhein uns gestattet, alle Bestellungen von 25 Francs aufwärts, mit Ausnahme der Möbel- und Bettgeräthe, nach ganz Deutschland portofrei bis zum Bestimmungsort zu liefern. Nur der eigentliche Eingangszoll ist vom Empfänger zu tragen.

Das Haus **Au Bon Marché** hat für den Verkauf keine Filialen, Reisenden, Agenten oder sonstige Vertreter. Vor jedem Angebot behufs Vermittelung wird ernstlich gewarnt.

Wlöbel

aller Art, neu u. geb., schwarz, edl. Nussbaum, dunkel Mahagoni und imitirt. Spiegel, Stühle u. Böllerwaren in gr. Ausmaß in Einschätzungen u. s. w. Ausstattungen, toller Arbeit, sehr billig zu verkaufen. Moritzstraße 4, 2. Et.

Die Drogenhandlung von **Georg Hänschel**, Dresden, Straße 3.

empfiehlt billig sämtliche Artikel

zur Wäsché.

Als besondere Neubettz. Maek's Doppelstärke. Crème - Stärke.



Schuhwaaren.

Empfiehlt mein reichhaltig assortiertes Lager dauerhafter Schuhwaaren eigener Fabrikation von den kleinsten bis zu den grössten in allen erdenklichsten Sorten jeder Art.

Löbau. Emil Freudenberg, Löbau.
Schuhmachermeister,

Wilsdrufferstraße 9 neben Kohleders Etablissement.

Mein Geschäftslatal ist jeden Sonn- u. Festtag bis Abends 6 U. geöffnet.

Hedwig George,
22 Wettinerstraße 22.

empfiehlt eine grosse Auswahl garnirter u. ungarnirter

Damen- und Kinderhüte

in geschmackvoller Ausführung zu billigsten

Preisen. Getragene Hüte werden schnell und sauber modifiziert.

Ein neuer großer Transport

Wagen- und Reit-Pferde,

Botte, gut eingefahrene Einspänner, sowie Dänische

Arbeits-Pferde

sind eingetroffen und stehen zu soliden Preisen zum Verkauf.

Dresden-Neustadt, Wiesenthalerstraße 8.

Hermann Heinze.

Echt Borsdorfer Apfelwein

von Adam Rackles in Frankfurt a. M.

½ Flasche 50 Mk., ½ Flasche 25 Mk.

frei in's Haus: ½ Flasche 5,50 Mk., ½ Flasche 2,75 Mk.

empfiehlt

Oscar Renner,

Marienstraße 22 23, Restaurant Drei Raben.

Bad zur Hoffnung
Falkenstr. 5.
Schwimmbassin

Für Damen: Montag u. Donnerstag Vormittag v. 9-12, Dienstag, Mittwoch, u. Freitag Nachmittag, v. 1-5 Uhr, sonst stets f. Herren. — Russ. u. Kiefernholz-Dampfbäder, Wannenbäder.

Schwimmenunterricht

Die billigste Bewegungsquelle von

Schuhwaaren

befindet sich nur Billmeyerstraße Nr. 54 bei Ed. Seidel, Dresden.

Gardinen

mit Webteilen u. etwas
trübe gebleicht, ebenso Stoffe
zu 1-3 Renten paßend, zu
bevölkerung berücksichtigten Prei-
sen in der Kaufmännerlage
Johannes-Allee 1, Ecke der
Marienstraße.

Hohe Preise

zahlt für getragene Garderobe
aller Art, Winterrode, Hosen,
Schürzen, geb. Röbel
Berner, gr. Blauensicht, 21.
Auf Bestellung kommt ins Haus.

Sommer - Ueberzieher,
moderne Hosen, Westen, Röcke,
Krauts u. billig zu verkaufen
Pirnastrasse 46, 2. Et.,
im Handelsgeschäft.

Perfum-Flaschen,
F. E. Feller in Ber-
lin W., Kronenstrasse 3.
Muster franco gegen franco.

**Wettiner-
strasse**
Diegelmann.
35

**Violinen, Zithern,
Harmonikas,**
alte und neue Musikalien u. c.
Sonaten von Beethoven, Haydn,
Mozart 50 Pf. (nach Wahl).
4 Musikalitäten liegen zur Be-
nutzung i. Obermann auf. Repara-
turen billig.

**Wollene
Spitzen**

in vorzüglicher gellöppelter Ware,
seidene Spitzen in schwarz
und kant., sowie alle couranten
Besätze empfiehlt in großer
Auswahl

M. Nessmann
28 Scheffelstraße 28.

**Eichene, erlene und
Nussbaum - Dichten**
liefern billig **Fr. Hart-
mann & Co.**, Holzhandlung,
Copitz bei Pirna.

Sehr billig.
Hodist. Nosen, 1-1½ M. h.
biegt. Stämme, schöne Kronen, 12
Städt. in 12 Sort. verl. für 10 u.
12 Pf. **Louis Pohlers** in
Gutachener 1. S. Bei Baar-
tendering Emb. u. Post frei.

Theodor Binder,
Theaterstraße 41. Ecke der Oberseestrasse.
empfiehlt

Schul-Anzüge,
fertig und nach Maß, vor-
züglich ausgeführt.

**Schlesische
Backobst-Mischung,**
bestehend aus 9 div. Früchten,
a. Volum. 25 u. 45 Pf. nur
bei Richard Heder, Dresden,
Annenstraße 26.

Brauerei
tom legt jeden Abend in pilziger
Sauce verl. d. Posttag mit Inhalt
40-50 St. garantiert franco unter
Postanwendung für 3,50 Pf. **L.**
Brotzen, Greifswald a. Ostsee.

ALPHONS CUSTODIS
DUSSELDORF

übernimmt den Vor- und

**Dampf-
Schornsteine**

aus radikal konstruierten innl.
Materialien unter dauernder
Garantie für Stabilität und
Witterungsbeständigkeit — Re-
ferenzen in allen deutschen Pro-
vinzen, im Ausland, Österreich,
Schweden, Frankreich, Belgien und
Holland.

**Bettbezug-
Stoffe:**

Chiffon, Mtr. 35 — alte Elle
20 Pf.

Stangenletten, Mtr. 45 —
alte Elle 25 Pf.

Dowlas, blühend weiß, Mtr. 50
— alte Elle 28 Pf.

Halb-Piqué, Mtr. 40 — Elle
23 Pf.

Damast, schöne Blumenmuster,
Mtr. 65-75 Pf.

Roth und weiß corierte

Bettzeuge,

große Musterauswahl,
Mtr. 45 Pf. — alte Elle 25 Pf.

Inlet,
rot und weiß gestreift,
Mtr. 50 — Elle 24 Pf.

Inlet,
glatt roth,
Meter 70 — alte Elle 40 Pf.

Nernige

Halbleinwand

in ganz besonder guter Qualität,
in Zwecken, Bettstücken u. s. m.
Mtr. 45 Pf. — alte Elle 25 Pf.

Weisser

Nessel

zu Kinderwäsche,
Mtr. 40 — alte Elle 23 Pf.

Bett = Tücher

ohne Naht,
kräftige Ware,
Mtr. 140-160, 170 —
Elle 80, 90, 100 Pf.

Abgewasche Tüllige

Hand-Tücher

mit rother Kante,
Stad. 30 Pf.

Friedr. Paul Bernhardt

in Dresden,
Schreibergasse 2.

Socius!

An einem gut rentablen **Bas-**

tzift-Geschäft (beide Gegend
Sachsen) kann sich ein Kapitalist

oder Geschäftsmann mit einem

Vermögen von nicht unter 15,000

Mark beteiligen. Sicherheit ga-

rantiziert. Werthe Österren bis 25

d. unter **F. R. 1602** an die

Expedition dieses Blattes erbieten.

Für Kaiser!

Sie kaufen stets jeden Posten

etwas verschlagenen, harte oder sonst

mindervertigende **Kümmel-** oder

Limburgerfäße; auch **Bruch-**

Käse in gutem Gewand. Öster. verbi-

ebtig baldigt. **Hermann**

Günther, Altenburg, S. M.

Butterpreise.

Diese Woche versende in

feinster Naturware:

9 Pf. **Südkrabmutter**

ohne Salz M. 10½.

9 Pfund mild gesalzene

Südkrabmutter M. 10.

9 Pfund mild gesalzene

Gutsbutter M. 8½.

Postfrei überallhin.

Proben (1 Pf. enthaltend)

postfrei!

M. Biller in Ulm.

Württemberg.

Spezialgerichte in Molkerei-

Produkten.

Nene

Cottone . . . Mtr. 35 Pf.

Möbelstoffe . . . 40 "

Großes . . . 45 "

Mäandrus . . . 45 "

Doppelküster . . . 40 "

Gedrehtes, schwart.

und bunt . . . 180 "

Salbstanell . . . 75 "

Seige, deister Sem-

merstoff . . . 70 "

schwarze Seide . . . 4 M.

bis 7 M. 50 Pf. **Feine Seide**.

Julius Thielo,

19 Wallstraße 19.

Ein

Schraubstock,

mit ob. ohne Bank, ein Mant-

ambos, kleinige Holzstifte

wurden alt zu kaufen geruht.

Österren unter **R. O. 15** Exp.

d. M. erh. ten.

Verkäuflich!

Ein gut erhaltenes Coupé,

mit weicher Sede, ausgedragenen

einem **Halbhause** billig.

Während durch Hörster **Noack**

in Königsberg.

Reiseförde,

sowie alle Arten **Kordwaaren**,

solid und preiswert. Kranken-

färbungen leichtweise. **P. Hache**,

Weddergasse 26.

CACAO-VERO.

emulsion, leicht lösliche
Cacao.

Unter diesem Handelsnamen empfoh-
len wir einen in Wohlgeschmack, hoher
Nährkraft, leichten Verarbeitung und
der Möglichkeit, schnellster Zuberei-
bung (ein Aufzug Kochenden Wassers
ergibt möglich das fertige Getränk) zu
vertrauen. **Cacao.**

Preis per 500 g. 15 Pf. — Pf. Dose
850 800 150 75 Pfennige.

HARTWIG & VOGEL

Dresden

Zu haben in unseren

Detail-Geschäften

Altmärkt 25

und

Hauptstrasse Nr. 13

und unseren **Niederlagen:**

Frischmuth, L., Außen-

strasse 39. **Sommerlinie**,

A., Wettinerstrasse 17. **Hohl**,

Ecke der Pillnitzer- und

Albrechtstrasse. **Grimme**

Nachf., Th., Pragerstr. 17.

In Altstadt ferner: **Heyer**,

Louis, Cirengasse 4, **Bing**,

Max, Grunerstrasse 5. **Bret-**

schnieder, E. M., Hollie-

rant, gr. Plauenschesch. 13.

Brietle, Otto, Annen-

Apotheke, Güterbahnhofstr. 20.

Bromberger, Richard,

Marschnerstrasse 15. **Ehrig**,

Max, Striesenstrasse 12.

Fischer, Richard, Waisen-

hausstrasse 17. **Frank**, Rob.

gr. Plauenschesch. 5. **Franz**,

Paul, Reichsapotheke, Bis-

marckplatz 5. **Friedrich**,

Otto, Elisengasse 14. **Glüh-**

mann, R., Freibergerplatz 27.

Horn, Georg, Wettinerstr. 7.

Hundius, Moritz, Güter-

bahnhofstrasse 21. **Klemm**,

Alfred, Eisplatz 2. **Krause**,

Strohhüte
vortheilhafteste Qualitäten und
nur neue Façons
empfiehlt
Heinr. Hoffmann,
23 Preibergerplatz 23.

Starke Obst-Spaliere und Obst-Pyramiden

in Körben, bewurzelt, tragfähig (ohne Störung verkehrt), als: Aprikosen, Pfirsich, Äpfel, Birnen, Pflaumen, Kirschen, grossfr. Stachelbeer- und Johannesbeerbäumchen in Töpfen und kleine Spalieren in Körben, frühe Weinarten, Tafeltrauben I. Qual. in Körben sehr zu empfehlen. Von hochstamm. Rosen und wurzelechten in Töpfen besitzt ein grosses Sortiment der besten reichblühendsten Sorten in gelinder und starker Qualität, dergl. starke Trauer- und Schlingrosen und Schlingpflanzen für Lauben, Aristolochia Clematis in großblumigen Sorten, Clem. coccinea, neuzeitliche spätblühende etc., Glycine Caprifolium, wilden Wein, Ephem., jämmerliche Schildpfl., sind stark und in Töpfen. Keiner grosse Auswahl Coniferen in Körben für Freie, in starken Schaupl., grosses Sortiment Spezialität (eine Sammlung wurde mehrmals mit 1. Preisen geehrt). Starke Magnolien in Körben, dergl. Buxus pyramid., starke Lorbeerbäume, starke Zierbäume und engl. blühb. Zierstr., Riesenpargelpfl. empfiehlt.

Carl Weigt, Gartn.-Etablissement,
Dresden, Kunstdrassse 1.

N.B. Coniferen-Ausstellung (in Körben) in Frau Petzold's Garten, Amalienstraße.
Starke höchst Obstbäume sowohl, als starke Zierbäume und Ziersträucher in vielen neuen Arten, reich bewurzelt, in gr. Auswahle. Die Obstpyramiden in Körben haben zahlreiche Fruchtknospen. Magnolien mit Blüthen und vielen Knospen etc.

Coniferen.

Schöne Abies Nordmannia, 1-1½ M. hoch, Magnolien mit vielen Knospen, Bux., Taxus- und Lisse-Bäumen, Fichten, Baldianen, Weimutbäumen, Taxus erecta, hybrida u. variagata, Juniperus tamariscifolia, alpina, glauca, Schottia, speciosa etc., Hemlocktannen, Zirbelnussbäumen, verschiedene Lebensläuse, Thuja plicata, glauca, nana und viele andere Coniferen erwähnt in großer Auswahl.

E. Hopfer de l'Orme,
Gruna bei Dresden.

Die Türkische Tabak-Regie
erhält alle Anfragen und Aufträge für ihre Fabrikate an
die General-Vertreterstaaten für Deutschland
Gebrüder Mayer, Mannheim.

Augen- und Halskrause (Schwindflüchtige)
werden darauf ausserordentlich gemacht, daß sich bei Herren Neglassoff & Co. in Dresden, Schlossgasse 7, ein Depot meines berühmten Homeranus-Thess. (gegen Augen- und Halsleiden, Atemha. etc.) befindet. Dieses Mittel ist von bedeutenden Aerzten erprobt, im Reichs-Medizinal-Amtssiegel Nr. 1 von diesem Jahre als ausführlich bestrochen und bitte ich namentlich die Herren Aerzte, die Augenmeck auf dieses vorzügliche Heilmittel zu richten.

Paul Homero in Triest.

Rollläden

aus Stahl u. Holz
Wilh. Tillmanns, Remscheid.
Ehrendiplom Amsterdam.

Colossale Preisermässigung!

Henkel's Bleich-Soda
an Wasch- und Bleichkraft unerreicht
jetzt in Pfund-Packeten à 15 Pf.
Henkel & Cie. in Düsseldorf.

Cuort Waldhaus

Besitzer: August Schneider,
Gründung der Saison am 1. Mai,
empfiehlt kein in Mitte des Waldes, 400 Meter über dem Meeresspiegel, in der Nähe der Stadt Greiz gelegenes Etablissement einer geeigneten Beobachtung. Comfortable Einrichtung, billige Preise, prompte Bedienung. Equivalenz und Bäder im Vante. Zimmer pro Tag von Mf. 1.25 an. Speisen à la carte zu jeder Tageszeit, Table d'hôte 1 Uhr. ff. Biere, diverse Weine.

Die beste Zeit

ist jetzt, um die Zimmerpflanzen mit dem
Dr. Knop'schen Pflanzennahrungsmittel
zu begießen, da durch dasselbe das Wachsthum, sowie die Blüthenfülle beeinflusst wird. Alleinige Niederlage für Dresden bei A. Schröder. Otto Schliemann, Dippoldiswalder Platz 10. Gebra. Böhle, Hauptstr. und Ziegelstr. A. Albinus, Vilniusstrasse, Franz Bleibl, Rietzschelstrasse 2. Max Bünig, Grunauerstrasse.

Das zur Moritz Born'schen Konfuzianische gehörige

Gärtnerei - Grundstück

in Niederfähre,

1 Hekt. Umlauf, mit 1 Wohnhaus, 1 Seitengebäude, 1 großen eis. Pflanzensaal mit lustiger Wasserleitung und 4 Erdhäusern, soll mit sämtlichen Pflanzengesellschaften aus freier Hand verkaufen werden. Kaufinteressenten sollen sich wenden an den Konfuzianischen Rechtsanwalt Francke, Weissen.

ECU ET MARKE
Die Firma J. Paul Liebe in Dresden empfiehlt ihre bekannten **Genuss-Präparate:**
Liebe's Malzextract, das langjährig bei Erkrankung der Atmungsorgane, **Liebe's Eisen-Malzextract** bei Bleich- und Blutarmut, leicht verdaulich, **Liebe's Chinin-Malzextract** i.d. Reconvaleszenz, bei Nervenleidern, bes. der Frauen, als Kräftigungsmittel im Alter eingebürgert, **Liebe's Kalk-Malzextract** bei Zahnschmerzen, Knochenkrankheiten, gewisses Frauenleiden, **Liebe's echte Malz-Extract-Bonbons** wie das reine Extract bei Catarrh, Brust- und Halsleiden durch schleimlösenden Charakter, Leichtverdaulichkeit u. Wohlgeschmack gewöhnlichen Hustenmitteln weit überlegen.

IN DEN APOTHEKEN IN DRESDEN

Täglich u. wöchentlich erscheinende Börsenberichte. Erstegeben in gedrängter Form promptest Nachrichten über die Tagesereignisse der Börse. Der **Wochenbericht** erfordert in ausführlicher Darlegung deren Ursachen und voraussichtliche Consequenzen. — **Beide versende ich gratis und franco.**

Jean Fränkel,
Bank-Geschäft,
BERLIN SW.

Kommandantenstrasse 15,
Reichsbank Büro-Confo.
Telephon Nr. 242 vermittel.

Cassa-, Zeit- und Prämien-Geschäfte
zu exzellenten Bedingungen.

Die von mir herausgegebene Broschüre:
Capitalsanlage und Speculation in Wertpapieren mit besonderer Berücksichtigung der **Zeit- u. Prämien-Geschäfte** (Zeitgeschäfte mit beschränktem Risiko) versende ich gratis und franco.

Lohnend
aus jeder Fülle zur Damenschneiderei

D. Gerson,
22 Wettinerstrasse 22,
Spezial-Geschäft
für Damenschneiderei.

Beim Einfahrt sämmtlicher Zutaten zu einem Kleide im Betrage von mindestens 6 Mark

10 Stangen echtes Fischbein gratis.

Gleichzeitig offerre ich
50 Hds. Maschinenwirn, Tgb. 10 Pf.
200 Hds. Maschinenwirn, Tgb. 1 M. 20 Pf.
1000 Hds. Übergarn, Rolle 30 Pf.

Gouleut Pa. Maschinenseide, 6 Dose 32 Pf.
Große Auswahl der neuesten Kleiderknöpfe in Stahl, Metall, Perlmutt, Luyend von 10 Pf. an, Perlkörbchen, Seide, Guipirbügeln, Schwarz und farbige Wellspitzen, Mohairketten, Schleifer und Kartoffen.

Futterstoffe
zu sehr billigen Preisen. Corlett, neueste Farben billigst. Aufträge noch außerhalb sofort. gegen Nachnahme.

Læflund's Malz-Extract
und **Malz-Extract-Bonbons**

finden in den Familien immer mehr Eingang wegen ihres vorzüglichen Geschmackes, rasch lösender Wirkung bei Husten, Heiserkeit, Catarrh, Brustleiden etc. etc. wobei sie den Magen niemals belästigen. — Man verlangt stets die Achten von Ed. Læflund in Stuttgart.

Ferner sind in allen Apotheken zu haben: Læflund's

Eisen-Malz-Extract, gegen Bleichsucht, Blutarmuth

Kalk-Malz-Extract, auch bei Kindern zu empfehlen.

Chinin-Malz-Extract, für hochenschwachescrophulose Kinder u. spec. f. Lungenerkrankungen.

In allen Apotheken in Original-Packung zu haben.

Die außergewöhnlich haltbaren,
billigsten, eleganten und metterfesten Farbenanstriche für Haus-

fäden, Fußböden, feuchte Wände u. Mauerwerk, Stein, Cement, Holz u. Eisen sind meine von hohen Behörden üblichlich anerkannten

Versteinerungs-Farben,

Original-Farbenmuster und Proben mit Zeugnissen gratis und

franco. Probedrähte in gelb-braun, rothbraun, grau u. 4 Ko. An-

halt, streichbreit für 2 Anstriche von ca. 20 M. Meter 4 M. franco.

Richard Berger Nachfolger, Dresden-Planen.

Fran Maria Manfroni,
Hühneraugen - Operateurin,
Töpfergasse 8. II.

Best-Restaurant
Gute Speisen.
50 Marschallstrasse 50.
Vertretung und Lager von
Bicycles

für die Leipzig-Reudnitzer Velociped-Fabrik von M. Ratho, sowie
Triycles (recht emsigliche) und Kinder-Velocipedes aller
Arten zu billigen Preisen.
Reparaturen werden schnell und sauber ausgeführt.

Pilsner Schankbier
aus dem Bürgerlichen Bräuhaus
in Pilsen.

welches sich jetzt durch seine eben so gleichmäigige
als vorzügliche Qualität auszeichnet, halte
ich in Erig. Gärtnern von 1, 2 und 1½ Hektar
angelegentlich empfohlen.

Oscar Renner,
Marienstraße 22 23 (Restaur. 3 Gaben).

Alleiniger Vertreter des Bürgerlichen Bräuhauses
für die östliche Hälfte von Sachsen u. preuß. Sach.

Schleierschirme,
reizende, elegante und praktische

Neuheit

in Seide und Baumwolle.

Die Schleier sind waschbar und
können daher Jahre lang wiederholt
benutzt werden.

Auf dem unscheinbaren gewordenen
Sonnen-schirme erhalten du ch. Auf-
hören eines Schleiers (welche in allen
Fällen vorrätig ist) in einzigen
Minuten eine überraschend schöne
Metamorphose.

Carl H. Fischer,
Platz 48, sob. d. Kunstgewerbeh.,
7 Weissenhausstr. 7, Cafe König.

Spitzen.

Der bedeutungsvollen Mode angemessen in enormer
Auswahl **wollene Spitzen** in Schwarz und allen
farben - **Seide** und **Baumwolle**.
Selene sind waschbar und
können daher Jahre lang wiederholt
benutzt werden.

Auf dem unscheinbaren gewordenen
Sonnen-schirme erhalten du ch. Auf-
hören eines Schleiers (welche in allen
Fällen vorrätig ist) in einzigen
Minuten eine überraschend schöne
Metamorphose.

Volants.

Kleider-Schärpen

schwarz und alle Farben in **Atlas**, **Ottoman**,
Faille und **Moiré** bis 30 Centm. breit.

Faille français

in sämmtlichen Kleiderfarben, neuerster Stoff zu **Schärpen** und **Kleidergaranzirungen**.

Schneider und Schneiderinnen erhalten an
der Kasse auf Wunsch Beibücher und auf
Grund dieser bei allen Einkäufen billigste

Eugros-Preise.

Weber-
gasse 1, erste Etage

Siegfried
Seestr.-Ecke. Weber-gasse 1, erste Etage

Schlesinger
Seestr.-Ecke. Sieestr.-Ecke.

Der Arnoldischen Buchhandlung
gegenüber.

Cigarren
System

Prof. Dr. G. Jaeger,
aus importierten, hinsichtlich ihrer Wohlbehörlichkeit und
Gesundheitszuträglichkeit von Prof. Dr. Jaeger fort-
laufend unter Garantie geprüften Tabaken sind frei von
allen gefährlichen Bestandteilen, nerven-
relebend und der Verdauung zuträglich. In 14 verschiedenen
Sorten von 5-15 Mark per 100 Stück vorrätig.

Proben von 2 Stück fortlaufend für 2 M. 70 Pf. (auch in Brief-
marken) franco innerhalb Deutschlands durch die alleinig con-
cessionierte Niederlage der Prof. Dr. G. Jaeger-Cigarren.

Max Kellie, Dresden-Neustadt, Rathaus.

Die Holzspalterei im Asyl für
obdachlose Männer,
Käuerstrasse 11.

ersucht um gütige Beachtung unter Hinweis auf die am ersten des
Monats in diesem Blatte bekannt gegebenen Preise.